



Wie verliert man seine (Mit-)Menschlichkeit

Wie verliert man seine (Mit-)Menschlichkeit

Im Grundkurs Geschichte des Schulzentrums Geschwister Scholl in Bremerhaven beschäftigen sich Schüler*innen der Kursstufe Q 2.1 nicht bloß mit dem Rahmenlehrplan. Aufgrund des Anstieges von antisemitischen und neonazistischen Übergriffen setzen sich die Schüler*innen selbstständig mit der Verfolgung von Jüdinnen und Juden im Nationalsozialismus und dem Holocaust auseinander. Die im Unterricht erworbenen Kompetenzen können somit erweitert und vertieft werden. Mit welchem konkreten inhaltlichen Aspekt sich die Jugendlichen befassen und welches Präsentationsmedium gewählt wird, liegt dabei allein in der Hand der Schüler*innen. Einige Gruppen befassen sich beispielsweise mit den Einzelschicksalen von verfolgten Jüdinnen und Juden. Auch der regionale Bezug findet Einzug in die Arbeiten.

So wird die Geschichte eines Kaufhauses in Bremerhaven aufgearbeitet, welches durch ein jüdisches Ehepaar betrieben wurde. Eine andere Gruppe präsentiert eine fiktive zeitgenössische Untergrundzeitung. Die verschiedenen Themen werden unter anderem durch einen interaktiven Zeitstrahl und einen selbst gezeichneten Sachcomic veranschaulicht. Durch die intensive Auseinandersetzung stärken die Schüler*innen ihr Bewusstsein für demokratische Werte.



**SZ Geschwister Scholl GyO
Bremerhaven**



www.demokratisch-handeln.de

 **demokratisch
handeln**

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung